Niederschrift

Der öffentlichen Sitzung des Feuerwehrausschusses der Gemeinden Welmbüttel-Gaushorn und Schrum am Montag, 09.01.2017 um 19:30 Uhr Im Dree-Dörper-Huus in Welmbüttel.

Anwesend sind:

Gemeinde Welmbüttel: Bürgermeisterin Karin Wrage als Vorsitzende

Mitglied Rainer Rohde (Protokollführer)

Gemeinde Gaushorn: Bürgermeister Ernst Schnepel

Gemeinde Schrum: Bürgermeister Ebe Thomsen

Feuerwehr: Eggert Johannsen

Entschuldigt: Wolfgang Sierks

Tagesordnung - öffentlich

1. Einwohnerfragestunde

- 2. Genehmigung der Niederschriften vom 05.11.2013, 11.11.2014 und 07.12.2015
- 3. Mitteilungen
- 4. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltsplanung 2017
- 5. Beratung über die Löschwasserversorgung in den Gemeinden
- 6. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2. Genehmigung der Niederschriften

Die Niederschriften vom 05.11.2013, 11.11.2014 und 01.12.2015 werden einstimmig genehmigt.

TOP 3. Mitteilungen

Bürgermeisterin Karin Wrage erklärt das die Gemeinde grundsätzlich bei Ölverschmutzungen auf allen Strassen im Gemeindegebiet zuständig ist.

TOP 4. Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltsplanung 2017

Nach Mitteilung des Wehrführers Eggert Johannsen liegt für das Jahr 2017 außer des beantragten Feuerwehrfahrzeugs kein besonderer Beschaffungsbedarf vor. Bei der Diskussion über die Betreuung der Beschaffung des neuen Löschfahrzeugs regt Bürgermeister Ebe Thomsen an statt der Firma KUBUS einen günstigeren Anbieter z. B. Stephan Hofer (Sonderfahrzeuge Gnutz) zu nehmen.

Beschluss: Es wird beschlossen die geschätzten Kosten für das geplante Fahrzeug MLF It. Ziegler Angebot in Höhe von 155.000 Euro in die Haushaltsplanung einfliessen zu lassen. Endgültig soll noch eimal über die Anschaffung eines TSF-W bzw. MLF beraten werden.

TOP 5. Beratung über die Löschwasserversorgung in den Gemeinden

Probleme bei der Löschwasserversorgung treten auf durch zu geringe Druckerhöhung bei Brandeinsätzen durch den Wasserverband. Dadurch kommt es zu kritischen Versorgungsengpässen. Mit einer Rohrbrunnenprüfung des Rohrbrunnens bei Udo Englert soll in Absprache mit der Brunnenbaufirma die Leistungsfähigkeit des Brunnens zeitnah überprüft werden.

TOP 6. Eingaben und Anfragen

Wehrführer Eggert Johannsen informiert den Auschuss über Schwierigkeiten mit schwergängigen Hydrantendeckeln, nicht ablaufendem Wasser bei einigen Hydranten sowie überwachsende Hydrantenschilder. Bürgermeisterin Karin Wrage nimmt in dieser Sache Kontakt zum Wasserverband auf.

Ende: 20:40 Uhr

ende Protokollführei